

## Service-Baustein 1:

### Ursachen für Haarausfall

Gesunde Haare wachsen in Zyklen, die zwei bis acht Jahre dauern. In dieser Zeit wird das Haar dicker und länger und fällt schließlich aus. 60 bis 100 Haare verlieren wir auf diesem Wege jeden Tag. Diese Verlustrate ist normal und kein Grund zur Besorgnis, sofern es nicht deutlich mehr werden.

#### Wie kommt es zu vermehrtem Haarausfall?

Normalerweise befinden sich die meisten Haare in der Wachstumsphase, aber verschiedene Faktoren können den empfindlichen Haarzyklus aus dem Gleichgewicht bringen. Die Haarwurzel verbringt mehr Zeit in der Ruhephase, das Haar hat weniger Zeit zu wachsen, dadurch wird das Haar zunehmend dünner und kann vorzeitig ausfallen. Mögliche Ursachen gibt es viele:

- Erbliche oder hormonelle Faktoren
  - Stress, weil er durch die Erhöhung des Blutdruckes die kapillare Versorgung der Haarzwiebel gefährden kann
- Schlafmangel
- Unterversorgung mit Nährstoffen, z.B. bei einer falschen Ernährung
- Erkrankungen, Medikamente
- Chemikalien in Haarstyling- Produkten
- Belastungen durch Haarpflege:
  - Beim Blondieren wird die Haarsubstanz chemisch geschädigt; auch das Färben oder ein Styling durch Dauerwelle oder festigende Gele verändern die Haarstruktur.

- Durch zu intensives Föhnen kann es zu einer Überhitzung der Kopfhaut kommen, wodurch die Haarzwiebel und deren Gefäße geschädigt werden können.

### **Welche Ursachen können den Haarausfall verstärken?**

Bei der androgenetischen Alopezie handelt es sich um eine angeborene Überempfindlichkeit der Haarwurzel gegen DHT, das Umwandlungsprodukt des Testosterons. DHT lässt die Haarfollikel schrumpfen, wodurch die Wachstumsphase abbricht. Die DHT-Empfindlichkeit ist angeboren und betrifft 80% aller Männer und 40% aller Frauen.

Die Empfindlichkeit der Haarfollikel gegenüber DHT ist lokal unterschiedlich, sie ist beim Mann im Schläfenbereich größer als im Hinterhauptbereich. Deshalb zeigt sich der androgen-bedingte Haarausfall zuerst als „Geheimratsecken“, bevor eine „Tonsur“ entsteht. Frauen zeigen eher einen diffusen Haarausfall, der die gesamte Haardichte mindert. Stress kann bei Frauen wie Männern das Problem vergrößern, weil er den Testosteronspiegel erhöht.

### **Wie kann NeyHair® Vital-Haarwasser helfen?**

Bislang vernachlässigt ist der wichtige Aspekt einer gezielten Regeneration der Gefäßversorgung in der Kopfhaut, ohne die eine wirksame Nährstoffversorgung unmöglich ist. Dies ist die Domäne der vitOrgan-Organpräparate. Mehr als 60 Jahre Erfahrung in der Herstellung medizinischer Organpräparate für die Behandlung akuter und degenerativer Erkrankungen flossen in die Entwicklung von NeyHair® Vital-Haarwasser. Der darin enthaltene vitOrgan Komplex H kann gezielt die Gefäßsituation im Bereich der Haarpapille regulieren und dadurch stabilisieren. Zur Verbesserung der Follikel-Ernährung enthält NeyHair® Vital-Haarwasser außerdem zertifizierte Pflanzenextrakte und hochwertige B-Vitamine. Im NeyHair® Vital-Haarwasser sind also alle Nährstoffe enthalten, die der gesunde Haarwuchs benötigt.

Der spezielle vitOrgan-Komplex H aktiviert die Nährstoffversorgung direkt an der Haarwurzel und reaktiviert die schlafenden Wurzeln, indem er die kapillare Blutversorgung der Haarpapille regeneriert. NeyHair® Vital-Haarwasser ist rein biologisch und frei von Hormonen, Isopropanol, Silikonen und Farbstoffen.